



Rally Obedience

**Workshop für Anfänger und Leicht-Fortgeschrittene
mit Gianina Ahke am 15. Mai 2022, 10.00-13.00 Uhr**

Bei der Sportart **Rally Obedience (ROB)** stehen die perfekte **Kommunikation** und die **partnerschaftliche Zusammenarbeit des Mensch-Hund-Teams** im Vordergrund. Die Hundesportart erfährt in **Österreich immer stärkeren Zulauf**, da sie wirklich für jeden geeignet und extrem abwechslungsreich ist. **ROB ist geeignet:**

- egal für welche Rasse (auch kleine Rassen, große/schwere Rassen, die mehr motiviert werden müssen, ältere Hunde usw.)
- für Hundeführer aber auch Hunde mit körperlichen Einschränkungen
- für Hundeführer jeden Alters



Und so funktioniert es:



Es wird ein **Parcours aus mehreren Stationen** gebaut. Die Stationen bestehen aus **Schildern, die dem jeweiligen Team angeben, was zu tun ist und in welche Richtung es weitergeht**. Der Hundeführer nimmt nun seinen Hund bei Fuß und arbeitet den Parcours möglichst schnell und präzise ab.

Das Schöne an diesem Sport ist, **Hund und Mensch dürfen während ihrer Arbeit ständig miteinander kommunizieren**. Der Hund darf jederzeit **angesprochen, motiviert und gelobt werden** und in

den unteren Prüfungsstufen darf der Hund sogar während der Prüfung belohnt werden.

Man findet im Parcours Übungen wie Sitz, Platz, Steh, aber auch Kombinationen aus diesen Elementen. Es gibt Richtungsänderungen um 90°, 180° und 270° nach rechts und links, außerdem 360° Kreise. Andere Stationen fordern z.B. auf, einen Slalom um Kegeln zu machen oder den Hund über eine Hürde voraus zu senden oder abzurufen. Es fehlen natürlich auch nicht die so genannten Bleib- oder Abrufübungen.





In der Sparte Rally-Obedience muss vor allem der **Hundeführer** die zahlreichen Schilder **lesen und korrekt ausführen** lernen. Die Hunde **lernen unter Ablenkung zu arbeiten** (Futterablenkung, Schilder, Pylone usw.). Es bedarf **großer Konzentration** alle 3 - 4 Schritte eine neue Übung auszuführen und den Hund auch dazwischen in Fußposition zu behalten. Durch intensiver Hinterhandarbeit (Linksdrehungen 360°, Linkswendungen am Platz usw.) wird an der Wendigkeit der Hunde gearbeitet.

Es gibt **4 Prüfungsstufen** (ROB-Beginner, 1, 2, 3) plus eigene Wertungen für **Senior-Hunde** (ab 8 Jahre) und **Kinder/Jugendliche**. Die Teams müssen – je nach Prüfungsstufe – einen Parcours mit 12-24 Schildern in 4 Minuten abarbeiten. Bewertet wird nach Punkten und Zeit. Bei Punktegleichstand wird das Team vorgereicht, welches schneller ist. Es wird **nie langweilig** und **in den höheren Stufen werden die Übungen durchaus anspruchsvoll**. Manche Mehrschildübungen stellen ein regelrechtes **Gehirntraining für die Hundeführer** da.

Teilnahmegebühr: € 60,- Teilnahme mit Hund

Anmeldung unter: Michi@bunte-pfoten.at oder (0660) 70 13 100



Gianina Ahke ist als **Hundetrainerin** tätig. Hierbei verfügt sie über Ausbildungen in vielen unterschiedlichen Bereichen wie zB **Unterordnung, Rally-Obedience, Treibball, Hoopers, Hundefitness**, und noch einiges mehr.

Sie ist mit ihrem Hunderudel schon erfolgreich auf vielen Turnieren und Bewerben gestartet. Dabei führt sie unterschiedliche Rassen vom Beagle bis zum Australian Shepherd oder auch Malinois.

Der **Spaß und Teamwork** des Mensch-Hund-Teams stehen dabei bei ihr immer im Vordergrund.

Wir freuen uns schon auf lehrreiches Seminar mit Gianina Ahke!